

## Preisvergabe

Der Gestaltungspreis „Gewerbe und Arbeiten“ soll Beispiele aufzeigen, wie mit Gestaltungsmitteln Bauaufgaben in Ingelheim in gestalterischer, ökologischer und wirtschaftlicher Hinsicht vorbildlich umgesetzt werden können.

### Preise

- |          |            |
|----------|------------|
| 1. Preis | 1.500 Euro |
| 2. Preis | 1.000 Euro |
| 3. Preis | 500 Euro   |

Die Höhe und Zuteilung der Preisgelder kann je nach Anzahl und Qualität der eingereichten Vorhaben durch das Preisgericht modifiziert werden. In Abhängigkeit von den eingereichten Bauvorhaben kann die Jury eine Unterscheidung zwischen Neubau und Sanierung treffen.



### Mitwirkende Partner im Preisgericht

- Stadtrat der Stadt Ingelheim
- Architektenkammer Rheinland-Pfalz Mainz
- Sparkasse Rhein-Nahe, Gewerbe-Firmen und Unternehmenskundencenter Ingelheim
- Stadtverwaltung Ingelheim, Amt für Bauen, Planen und Umwelt

## Teilnahmebedingungen und Einsendeschluss

Alle Bauvorhaben zum Thema Gewerbe und Arbeiten, die innerhalb der letzten drei Jahre fertig gestellt wurden, können bei unserem Gestaltungspreis teilnehmen.

2. Preis 2015



Senden Sie uns bitte Ihre Einreichung mit Darstellung des Gebäudes (Plänen oder Fotos) sowie einer kurzen Beschreibung des Bauvorhabens und seiner eventuellen Besonderheiten mit Angabe des Architekten auf höchstens vier DIN A4 Seiten an:

Stadtverwaltung Ingelheim  
Amt für Bauen, Planen und Umwelt  
Neuer Markt 1  
55218 Ingelheim

**Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2018**

### Ihre Ansprechpartner

#### Beate Brühl

Abteilungsleiterin  
Stadtentwicklung/Stadtplanung  
Telefon 06132 782-209  
beate.bruehl@ingelheim.de



#### Philipp Laur

Leiter des Amts für  
Bauen, Planen und Umwelt  
Telefon 06132 782-205  
philipp.laur@ingelheim.de



Fotos: Stadt Ingelheim, Privat, Sparkasse  
Titelseite: 1. Preis 2015

Stadtverwaltung  
Ingelheim am Rhein

Amt für Bauen, Planen und Umwelt  
Gebäude Gartenfeldstraße 10  
Rathaus | Neuer Markt 1 | 55218 Ingelheim

### Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch 8.30 bis 12.30 Uhr  
Donnerstag 13 bis 18 Uhr  
Freitag 8.30 bis 12 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

[www.ingelheim.de](http://www.ingelheim.de)



Gestaltungspreis  
Gewerbe und  
Arbeiten

Bewerbungsinformationen zur  
Teilnahme 2018



## Gestaltungspreis zum Thema „Gewerbe und Arbeiten“

Die Stadt Ingelheim entwickelt sich immer weiter zu einem besonders attraktiven Arbeits- und Wohnstandort.

Dazu tragen öffentliche Investitionen in Erschließung und Umfeld der gewerblich geprägten Bereiche nur einen gewissen Teil bei. Besonders die gewerblichen Bauherrinnen und Bauherren formen mit ihren Gebäuden und Arbeitswelten das Bild der Stadt und die Qualität des Arbeitens in Ingelheim mit.

Deshalb ist das Engagement der Betriebe für ihre Arbeitswelten und unsere gebaute Umwelt ein wichtiges Anliegen der Stadt. Bereits 2009, 2012 und 2015 hatten wir den Wettbewerb zum Thema „Gewerbe und Arbeiten“ ausgelobt, an dem sich viele Ingelheimer Betriebe mit ihren Objekten beteiligten. Um dieses Engagement weiterhin öffentlich erkennbar zu machen und besonders positive Beispiele herausstellen zu können, wird in diesem Jahr wieder ein Gestaltungspreis der Stadt Ingelheim zum Thema „Gewerbe und Arbeiten“ ausgelobt. Damit sollen gewerblich genutzte Gebäude prämiert werden, die ein zeitgemäßes Arbeiten mit einer positiven Ausstrahlung auf ihre Umgebung verbinden.



## Beurteilungskriterien des Gestaltungspreises

Baukultur bzw. die Qualität der gebauten Umwelt manifestiert sich im Zusammenspiel von Ästhetik, Funktionalität, Nachhaltigkeit und guter handwerklicher Ausführung.

Vorbildliches Planen und Bauen orientieren sich am Leitbild der nachhaltigen Entwicklung unserer gebauten Umwelt.

### Umgebungswirkung:

Gebäude als in den Straßenraum hineinwirkende Baukörper prägen den Eindruck von einer Straße und ihrem Umfeld. Das ist so, wie in einem Wohnzimmer der Eindruck nicht nur vom schönen Teppich, sondern eben auch von den Bildern an den Wänden geprägt wird. Deshalb ist ein Gebäude nicht nur alleine, sondern auch auf seine Wirkung im Ensemble hin zu betrachten.

### Fassadengestaltung:

Die Fassade ist das Gesicht des Gebäudes. Dieses Gesicht sollte freundlich und in sich stimmig, aber nicht aufdringlich oder schreiend wirken. Dabei soll das Äußere auch zum Inneren passen. Es kann etwas über den Inhalt oder die Geschichte des Gebäudes erzählen. Dabei muss nicht das Innere nach Außen gestülpt werden, aber der Topf muss zum Deckel passen.

Kurz: Eine Fassade sollte der Nutzung des Gebäudes angemessen sein, ihre einzelnen Elemente zur Gesamterscheinung passen und ihrem Zweck gerecht werden.

## Beurteilungskriterien des Gestaltungspreises



### Nachhaltigkeit:

Die Ausstrahlung eines Gebäudes hängt auch von der Art ab, wie es handwerklich und in Bezug auf die Materialwahl umgesetzt ist. Die Materialien sollten deshalb ihrem Bestimmungszweck entsprechend ausgewählt sein, zueinander passen und konstruktiv sinnvoll eingesetzt werden. Aber auch andere Aspekte mit Auswirkungen auf unsere Umwelt, wie Energieverbrauch oder sinnvoller Einsatz umweltschonender Technologien, können heute die Attraktivität eines Gebäudes steigern.

### Arbeitswelt:

Ein Großteil der Arbeitszeit wird am Arbeitsplatz verbracht. Deshalb ist es für den nachhaltigen Erfolg eines Gebäudes wichtig, Arbeitsplätze anzubieten, an denen sich Beschäftigte wohl fühlen und die konzentrierte Arbeit ermöglichen.

## Die Sparkasse Rhein-Nahe unterstützt den Preis

Unser Team der gewerblichen Kundenbetreuung steht auch Ihrem Unternehmen mit Finanzierungs- und Beratungslösungen zur Seite.

Ihre Ansprechpartner im Beratungs-Center Ingelheim:

Timo Hellmeister  
Unternehmenskundenberater  
Tel. 0671 94-51316  
timo.hellmeister@sk-rhein-nahe.de



Tobias Steeg  
Firmenkundenberater  
Tel. 0671 94-50866  
tobias.steeg@sk-rhein-nahe.de



Jimmy Umbs  
Firmenkundenberater  
Tel. 0671 94-51437  
jimmy.umbs@sk-rhein-nahe.de



Artur Hoffmann  
Gewerbekundenberater  
Tel. 0671 94-50972  
artur.hoffmann@sk-rhein-nahe.de



Daniel Pelar  
Gewerbekundenberater  
Tel. 0671 94-51588  
daniel.pelar@sk-rhein-nahe.de

